

Biografie

Dr. Ralph Gleis, geb. 1973 in Münster, studiert Kunstgeschichte, Geschichte und Soziologie an den Universitäten Münster, Bologna und Köln und promoviert 2008 mit einer Dissertation zu Anton Romako im Fach Kunstgeschichte an der Universität zu Köln.

Erste berufliche Stationen als Galerieassistent und als Redakteur einer Kunstzeitschrift, gehen seinem Schritt in den musealen Bereich voraus. Als Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Fortbildung arbeitet er im Deutschen Historischen Museum, Berlin und am Königlichen Museum der schönen Künste, Antwerpen bevor er als Wissenschaftlicher Mitarbeiter ans Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland nach Bonn wechselt.

2009 folgt der Umzug nach Wien, wo Gleis als Kurator für Malerei und Grafik bis 1900 im Wien Museum einsteigt und zwischen 2013 und 2017 als Kurator für Skulpturen und Plastiken die Projektleitung „Neue Dauerausstellung“ übernimmt. 2017 wird er als Leiter der Alten Nationalgalerie der Staatlichen Museen zu Berlin berufen und ab 2022 wird er mit deren neugeschaffener Direktion betraut. Mit 1. Jänner 2025 tritt er das Amt des Generaldirektors der Albertina an.

CURRICULUM VITAE

Dr. Ralph Gleis

geb. 1973 in Münster

MUSEUMSLAUFBAHN

Seit 2025

Generaldirektor Albertina

2022 – 2024

Direktor der Alten Nationalgalerie

Staatliche Museen zu Berlin

2017 – 2022

Leiter der Alten Nationalgalerie

Staatliche Museen zu Berlin

2013 – 2017

Kurator für Skulpturen und Plastiken

Projektleiter „Neue Dauerausstellung“

Wien Museum, Wien

2009 – 2012

Kurator für Malerei und Grafik bis 1900

Wien Museum, Wien

2008 – 2009

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn

2006 – 2008

Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Fortbildung

Deutsches Historisches Museum, Berlin

Königliches Museum der schönen Künste, Antwerpen

AUSSTELLUNGEN (Auswahl)

Alte Nationalgalerie, Berlin

06/2023 – 10/2023 Secessionen. Klimt, Stuck, Liebermann
(Kurator mit Ursula Storch)

03/2022 – 07/2022 Paul Gauguin. Why are you angry?
(Kurator mit Anna Kaersgaard)

03/2021 – 10/2021 Reflexionen über Malerei. Gerhard Richters Birkenau-Zyklus
(Kurator)

Seit 10/2021 Friedrichswerdersche Kirche. Skulpturen aus der Sammlung der Nationalgalerie
(Konzeptteam)

09/2020 – 01/2021 Dekadenz und dunkle Träume. Der belgische Symbolismus
(Kurator)

10/2019 – 03/2020 Kampf um Sichtbarkeit. Künstlerinnen der Nationalgalerie vor 1919
(Konzeptteam)

05/2019 – 09/2019 Gustave Caillebotte. Maler und Mäzen des Impressionismus
(Kurator)

04/2019 – 06/2019 Mit dem Mönch am Meer. Caspar David Friedrich in Virtual Reality
(Kurator mit Yvette Deseyve)

05/2018 – 09/2018 Wanderlust. Von Caspar David Friedrich bis Auguste Renoir
(Konzeptteam)

11/2017 – 03/2018 Rodin – Rilke – Hofmannsthal. Der Mensch und sein Genius
(Kurator mit Maria Obenaus)

ALBERTINA

Wien Museum, Wien

02/2016 – 05/2016 OR Schatz and Carry Hauser. Im Zeitalter der Extreme
(Kurator)

05/2014 – 09/2014 Experiment Metropole. Wien und die Weltausstellung
(Kurator mit Wolfgang Kos)

06/2011 – 10/2011 Makart. Ein Künstler regiert die Stadt
(Kurator)

STUDIUM

2008 Promotion im Fach Kunstgeschichte, Universität zu Köln

Titel der Dissertation: „Das moderne Historienbild. Anton Romako und die Historienmalerei im 19. Jahrhundert.“

1997 – 2001 Universität zu Köln

Magisterstudiengang in den Fächern Kunstgeschichte, Mittlere und Neuere Geschichte sowie
Soziologie

Magister-Examen

1998 – 1999 Università degli Studi di Bologna, Italien

Studium der Kunstgeschichte und Geschichte an der Facoltà di Lettere e Filosofia

1994 – 1997 Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Magisterstudiengang in den Fächern Geschichte, Kunstgeschichte, Soziologie und Europäische
Ethnologie